






Wer baut was? Die fünf Bauherrschaften der Werkleitungen auf einen Blick

 Einwohnergemeinde Lauterbrunnen	Gemeinde Lauterbrunnen: Abwasserleitungen
 WLS Lauterbrunnen	Wasserversorgungsgenossenschaft Lauterbrunnen- Stechelberg (WLS): Trinkwasserleitungen
 EWZ	EWL Genossenschaft: Elektroleitungen
 swisscom	Swisscom: Trasse-Ergänzungen
 Kanton Bern Canton de Berne	Tiefbauamt: Strassenentwässerung und -beleuchtung

Dank an Einheimische und Besucher

Die Bauherrschaften danken Einheimischen und Besuchern für das Verständnis, das sie dem Bauvorhaben entgegenbringen. Aber auch für ihre Nachsicht bei allfälligen Einschränkungen. Merci viumau.

Ihre Kontakte für Fragen: jederzeit gerne per E-Mail an:
info@ing-sterchi.ch / gemeinde@lauterbrunnen.ch



IMPRESSUM

Infos zur 3. Bauphase 2026, Erneuerung Werkleitungen Dorfstrasse Lauterbrunnen

Herausgeber: Einwohnergemeinde Lauterbrunnen

Titelbild: Tobias Kuhn

Projektleitung: Ingenieurbüro Sterchi GmbH, Unterseen

Druck: Rundumdruck, Unterseen

Bauunternehmung: Zumbrunn Bau AG, Grindelwald

Verteilung: Anzeiger Interlaken

Konzept: Mettler Communications



Einwohnergemeinde
Lauterbrunnen

Zukunftsstabile Infrastruktur!

Ersatz der Werkleitungen im Dorf Lauterbrunnen
vom Hotel Oberland bis zum Gryfenbach

3. und letzte Bauphase: 16. Februar bis ca. 24. April 2026



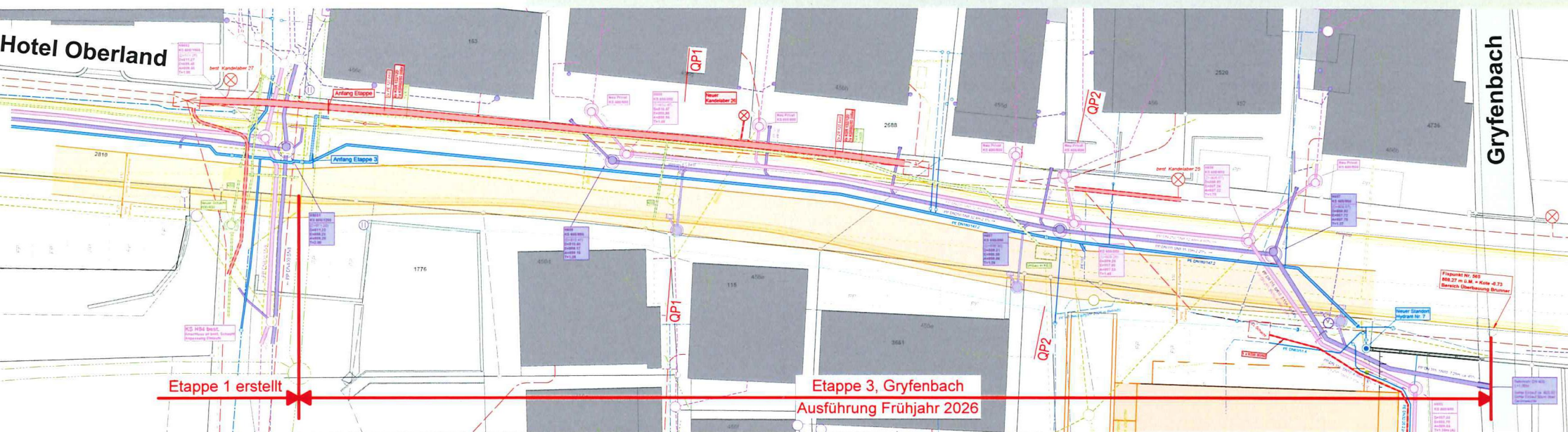
Die Infrastruktur in der Dorfstrasse ist zeitnah saniert & zukunftstauglich!

Notwendig und sehr sinnvoll für die Zukunft

Die Werkleitungen im bergseitigen Teil der Dorfstrasse werden saniert. Die Ver- und Entsorgungsleitungen sind seit 50 bis 100 Jahren in Betrieb. Die Gemeinde Lauterbrunnen hat seit 2024 mit verschiedenen Partnern (siehe letzte Seite) in Etappen die Leitungen auf den neuesten Stand gebracht. Vorsorglich wurden auch Leerrohre für das EWL, für den Kanton (öffentliche Beleuchtung) sowie für die Swisscom verlegt. Die Massnahmen sind sinnvoll, weil der Kanton in absehbarer Zeit die Kantonsstrasse durch das Dorf sanieren wird. Ver- und Entsorgung funktionieren während der Bauarbeiten.

3. und letzte Etappe: Februar bis April 2026

Die 3. Etappe, ca. 100 Meter vom Hotel Oberland zum Gryfenbach, beginnt am 16. Februar und dauert bis ca. 24. April 2026 (Vorarbeiten: ca. 9.–13. Februar). Bei starken Schneefällen wird der Baustart um ca. eine Woche verschoben. Die Wasserversorgung baut über den ganzen Bauperimeter eine neue Hauptversorgungsleitung. Für die Gemeinde wird je eine Regen- und Schmutzabwasserleitung erstellt. Das Regenwasser gelangt in den Gryfenbach. Das Schmutzwasser wird in die neue Anschlussleitung beim Neubau Brunner geleitet. Der Fussgänger- und Einbahnverkehr wird talseitig geführt.



Hauszüge sind jederzeit zu Fuss erreichbar

Zugänge zu den Liegenschaften im Baustellenbereich sind zu Fuss jederzeit erreichbar; Anlieferungen werden mit den Betroffenen individuell abgestimmt. Kurze Sperrungen der Zufahrtsstrassen sind unumgänglich. Fussgängerinnen und Fussgänger nutzen das zusätzlich gesicherte talseitige Trottoir. Während der Bauphase kann ihre Bewegungsfreiheit durch die Baustelle und den Einbahnverkehr etwas eingeschränkt sein. Anfahrende Besucher mit Auto oder Bus sollten längere Wartezeiten in ihrer Anfahrtsplanung berücksichtigen, besonders dann, wenn sie die weiterführenden Bahnen nutzen möchten.

Postauto / Ampelbetrieb / Verkehrsdienst

Wie bereits ab der zweiten Bauphase kommen auch in der Etappe 3 keine Vorampeln zum Einsatz. Diese Massnahme an den Dorfeingängen erwies sich als wenig zielführend. Tagsüber regelt ein Verkehrsdienst (zwei Personen) den Verkehr. Nachts funktioniert im unmittelbaren Baustellenbereich ein Ampelbetrieb. Gleiches gilt auch an Wochenenden, wenn die Dorfstrasse nicht auf beiden Fahrspuren befahrbar ist. Bei grossem Verkehrsaufkommen kann jederzeit zusätzlich der Verkehrsdienst aufgeboten werden. Der Postautoverkehr bleibt auch in der dritten Bauphase fahrplanmässig verfügbar.

Legende

	Bestehende Gebäude
	Bestehende Mauern
	Gewässer
	Temporäre Fahrbahn (Einspurig mit Ampelbetrieb)
	Temporärer Gehweg

Plan zum Vergrössern finden Sie unter: www.lauterbrunnen.ch